

Die Wiener Wohnungslosenhilfe in Zeiten der Covid-19 Pandemie

Erfahrungen und Maßnahmen aus der Perspektive des Dachverbands Wiener Sozialeinrichtungen

13.11.2020

Susanne Stricker, Dachverband Wiener Sozialeinrichtungen

Dachverband Wiener Sozialeinrichtungen (DWS)

- Über 90 Mitgliedsorganisationen
 - mobile und stationäre Pflege und Betreuung
 - Behindertenarbeit
 - Wohnungslosenhilfe
 - Flüchtlingshilfe
- Kommunikations- und Vernetzungsplattform
- Erarbeitung von Lösungsansätzen für organisationsübergreifende Probleme
- Beauftragung von Forschungsarbeiten



»Zu Hause bleiben? Für obdachlose Menschen natürlich ein Problem«

THEMA: Coronavirus-Krise

**Vom Leben auf der Straße
in Zeiten der Pandemie**

Wiener Wohnungslosenhilfe

- systemkritischer Bereich der Stadt Wien
- Aufrechterhaltung der Angebote ist wichtig
- Medien berichteten über

Die Helden des Corona-Alltags

Lockdown 1 und Lockdown light

- Gibt's eine Wohnung oder nicht?
- Lockdown oder Lockout?
 - Zugang ist oftmals hochschwelliger
 - Warten vor Türen, kaum öffentliche Treffpunkte
 - Lebenswelten der Klient*innen ist vielen Kooperationspartner*innen nicht bewusst

Angebote wurden rasch angepasst...

- Einrichtung des neunerhaus Gesundheitstelefons
- Schaffung von Quarantänequartieren
- Verlängerung des Winterpakets
 - Umstellung auf Ganztagesbetrieb (bis 08/2020)
- Covid-Maßnahme - 350 Notquartierplätze
- Winterpaket mit Ganztagesaufenthalt
- Kreative Angebote

Quarantäne

ist für alle eine Herausforderung

- besonders für psychisch Erkrankte, Suchterkrankte oder geflüchtete Personen
 - Unterstützung bei der Substitutionstherapie
 - seit 10/2020 ein Quarantänequartier für Personen mit erhöhtem Betreuungsbedarf/psychischen Erkrankungen (ASB und VH Wien)

Wissensmanagement – Erhebung DWS



Schutzmaßnahmen

- Pandemiepläne und passende Schutzkonzepte (Hygienekonzepte und Pandemiepläne) mussten unter großen Zeitdruck adaptiert werden
- Ausreichendes Schutzmaterial
- Hygieneanforderungen - Maßnahmen zum Infektionsschutz – oftmals Kompromisse

Testung und Screenings in den Einrichtungen

- Terminkoordination und Abstimmungen anfangs schwierig
- Lange Wartezeiten auf Testergebnisse
- Screenings werden inzwischen angekündigt,
 - sodass Mitarbeiter*innen und Bewohner*innen vorab informiert
 - und Vorbereitungen getroffen werden können.
- Geplant sind regelmäßige Testungen in Einrichtungen der WWH

Innovationen im Bereich der Digitalisierung...

- Home office
- Beratungen über digitale Medien
- Anträge digital möglich
 - Mindestsicherung - Anträge und Verlängerung
 - Meldezettel
 - (Corona –Rezepte)
- Virtuelle Teambesprechungen

negativ

- mangelnde technische Ausstattung

Betreuungs- und Beratungssettings

- Distanz
- Nutzung von Garten und Außenräumen
- Notwendigkeit vermehrt Behördenkontakte zu übernehmen
- Partizipationsmöglichkeiten eingeschränkt
- Schutzausrüstung belastend (für Mitarbeiter*innen sowie Klient*innen)

Themen in der Klient*innenarbeit

- Corona -> Unsicherheit, Ängste, ...
 - Regelungen kommunizieren
 - MNS
 - „*Was darf ich, was ist erlaubt?*“
 - Strafverfügungen wegen Verstoß gegen Ausgangsbeschränkungen
 - Arbeitsplatzverlust
 - Fehlende Tagesstruktur
- Zunahme psychischer Belastungssituationen

Personalsituation

- Weniger Mitarbeiter*innen Vorort
 - getrennte Teams, Home office, Risikogruppe, Sonderbetreuungszeiten, Verdachtsfälle, ...
- Externe Unterstützungsangebote reduziert
- Ausfall von ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen
- Versetzung von Zivildienern

Betreuungsteams

- Zusammenhalt, hohe Bereitschaft, gegenseitige Unterstützung
 - zu Beginn weniger Krankenstände
 - „kaum Atempausen“
 - Informationsflut
 - wenig Möglichkeiten für notwendigen persönlichen Austausch
- Belastung der Mitarbeiter*innen nimmt zu

Wichtige Themen für die Zukunft

- Innovationen sichern
- organisations- und bereichsübergreifende Zusammenarbeit
- Burnout-Prävention
- Vertrauen in Mitarbeiter*innen - fördert Kreativität und effektive Lösungen
- Mix aus Vorgaben und Flexibilität in der Umsetzung
- Prozesse und Entscheidungswege hinterfragen
- dran bleiben an neu gedachten Prozessen
- Möglichkeiten der Digitalisierung nutzen

Abschließend.....

Ein großes

DANKESCHÖN

für den täglichen Einsatz für uns alle!